



UNIVERSITÄT  
HEIDELBERG  
ZUKUNFT  
SEIT 1386

# MITTEILUNGSBLATT DES REKTORS

**Nr. 04 / 2020**

Seite 149 – Seite 154

Ausgabedatum: 12.05.2020

# INHALT

Satzung der Universität Heidelberg  
zur Änderung der Satzung zur Durchführung der Gremienwahlen  
(Wahlordnung – WahIO) Wahlordnung

S. 151

## **Satzung der Universität Heidelberg zur Änderung der Satzung zur Durchführung der Gremienwahlen (Wahlordnung – WahIO)**

vom 12.05.2020

Der Senat der Universität Heidelberg hat aufgrund von §§ 9 Abs. 8 Satz 5, 10 Abs. 6 Satz 2, § 19 Abs. 1 Satz 2 Nr. 10 und Abs. 2 Satz 5 Nr. 1 und Satz 8 sowie 61 Abs. 2 Satz 2 Landeshochschulgesetz (LHG) vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1 ff), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. März 2018 (GBl. S. 85 ff.) im Umlaufverfahren gemäß § 9 Abs. 1 Verfahrensordnung der Universität vom 08. Januar 2007 (MTB Nr. 2/07 S. 11 ff) die nachstehende Satzung beschlossen.

### **Artikel 1**

#### **Änderungen**

Die Satzung der Universität Heidelberg zur Durchführung der Gremienwahlen (Wahlordnung – WahIO) vom 29. März 2019 (MTB Nr. 3 vom 29. März 2019, S. 163 ff.) wird wie folgt geändert:

1. § 7 Abs. 3 Satz 1 wird durch folgenden Wortlaut ersetzt:  
„Studierende gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe b) LHG (Doktoranden), die zugleich an der Universität hauptberuflich als akademische Mitarbeiter tätig sind, müssen dem Wahlleiter spätestens bis zum Ende der Auslegung des Wählerverzeichnisses mitteilen, in welcher der beiden Statusgruppen sie ihr Wahlrecht ausüben möchten, sofern die jeweilige Wahl in beiden Statusgruppen stattfindet. Erfolgt bis zu diesem Zeitpunkt keine Mitteilung, werden sie der Statusgruppe der Doktoranden zugeordnet.“

2. In § 11 Abs. 3 Satz 2 wird die Zahl „4“ ersetzt durch die Zahl „5“.
3. In § 11 Abs. 3 wird nach Satz 2 folgender Satz 3 angefügt:  
„Hat ein Wahlberechtigter § 10 Absatz 4 nicht beachtet, so ist sein Name unter der Unterstützerliste des zuerst eingereichten Wahlvorschlags zu führen. Auf allen später eingereichten Unterstützerlisten der Wahlvorschläge ist er zu streichen.“
4. § 17 Abs. 3 wird durch folgenden Wortlaut ersetzt:  
„Briefwahlunterlagen können bis zum 5. Tag vor dem Tag des Abstimmungsbeginns beantragt werden. Eine persönliche Abholung der Unterlagen in der Dienststelle für Wahlen ist bis zum Ende des festgesetzten Abstimmungszeitraums am letzten Abstimmungstag möglich.“
5. Es wird ein neuer § 38 eingefügt:  
„§ 38 Form  
Der Schriftform wird gleichgestellt, wenn die betreffende Erklärung unterschrieben und an die Wahlleitung per Fax oder als Scan elektronisch übermittelt wird.“
6. Der bisherige § 38 wird § 39 und durch folgenden Wortlaut ersetzt:  
„Diese Satzung tritt am 13. Mai 2020 in Kraft.“

## Artikel 2

### Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 13. Mai 2020 in Kraft.

**153**

Universität Heidelberg  
**Mitteilungsblatt Nr. 04 / 2020**  
**12.05.2020**

Heidelberg, den 12.05.2020

gez. Prof. Dr. Dr. h.c. Bernhard Eitel  
Rektor

**154**

Universität Heidelberg  
**Mitteilungsblatt Nr. 04 / 2020**  
**12.05.2020**

## **KONTAKT**

Universitätsverwaltung  
Gremien und Wahlen  
Seminarstraße 2  
69117 Heidelberg

Tel. +49 6221 54-12120  
[sandra.ott@zuv.uni-heidelberg.de](mailto:sandra.ott@zuv.uni-heidelberg.de)